

## Vorsicht, toter Winkel!

**Universal Transport unterstützt schulische Verkehrserziehung**

Mit einer praktischen Vorführung vor 149 Kindern aus regionalen Kindergärten und Grundschulen im niedersächsischen Barsinghausen zeigte der Schwerlastlogistiker Universal Transport, welche eingeschränkten Sichtverhältnisse der Fahrer eines Schwerfahrzeuges hat und weist auch auf die Gefahrensituation für Berufskraftfahrer hin.

„Total verblüfft schauen die Kinder, wenn auf einmal die Klassenkameraden vor oder hinter dem Fahrzeug nicht mehr sichtbar sind oder im sogenannten ‚toter Winkel‘ im Spiegel einfach verschwinden“, schildert Nicolai Koch, Geschäftsführender Gesellschafter der Universal Transport Niederlassung in Bad Nenndorf, die Eindrücke der Kinder, wenn sie selbst hinter dem Lenkrad sitzen und die Sichtverhältnisse aus dem Führerstand hautnah erleben dürfen.



Für die Gefahrendemonstration in Barsinghausen stellt Universal Transport zwei Schwerlastsattelzugmaschinen zur Verfügung. Mit einem Absperrband wird der „tote Winkel“ nachgestellt, um die Gefahren zu veranschaulichen, aber auch um die richtige Verhaltensweise im Straßenverkehr aufzuzeigen. Trotz großer Außenspiegel der

Fahrzeuge kann es gerade beim Rechtsabbiegen zu Unfällen mit verheerenden Folgen kommen.

„Mit dieser Aktion möchten wir die Kinder schon frühzeitig auf die Gefahren im Straßenverkehr aufmerksam machen und anschaulich erklären, wie ein ‚toter Winkel‘ zustande kommt“, erklärt Koch. „Au-

ßerdem möchten wir darauf hinweisen, dass es im Ernstfall noch ein weiteres Opfer gibt – den Berufskraftfahrer. Wir als Universal Transport werden daher diese praktischen Aktionen weiter fortführen und freuen uns über jede Anfrage von Schulen und Kindergärten.“

## Schneller, höher und weiter auf der Baustelle

**Der Arbeitsbühnenvermieter mateco erweitert seinen Gerätebestand.**

**Der Arbeitsbühnenvermieter mateco mit Stammsitz in Stuttgart erweitert seinen Fuhrpark an Groß-Teleskop Arbeitsbühnen.**

**Insbesondere die neue T 477 sticht dabei heraus. Mit einer Arbeitshöhe von 47,70 Metern und einer Verfahrbareit in voller Hubhöhe ist sie ein echtes Höhenwunder.**

Trotz ihrer Größe ist die T 477 dank innovativer Technik und kraftvollem Diesel- Allradantrieb flexibel in der Handhabung und meistert damit auch schwieriges Gelände. Sie verfügt über seitliche Reichweiten von bis zu 24,38 Metern und einen teleskopierbaren Korbarm von 4,60 – 7,60 Meter. Ein seitliches Umschwenken des Korbares für Transportzwecke ist ebenso möglich. Die neue T 477 hat eine aus-schwenkbare Motorkonsole und

einen verstellbaren Schwenkantrieb.

Der Alleskönner in seiner Klasse ist damit nicht nur ideal für Einsätze auf Baustellen, sondern auch im Industriebereich geeignet. Immer dann wenn ein Einsatz besondere Höhen erfordert, löst die T 477 nahezu jedes Zugangsproblem.

**Über mateco**

ist einer der führenden Anbieter bei der Arbeitsbühnenvermietung.

Die mateco GmbH mit Stammsitz in Stuttgart, hat über 5.000 Geräte in mehr als 400 verschiedenen Ausführungen im Programm. Arbeitshöhen von 4,90 bis 90 Metern Höhe, seitliche Reichweiten bis zu 41 Metern und Traglasten bis zu 1.400 Kg sind problemlos zu realisieren.

Im Programm finden sich Straßengeräte mit Zulassung nach StVZO, z.B. LKW- und Anhänger-Arbeitsbühnen, Extra-Arbeitsbühnen wie z.B. Gummiraupen sowie Geräte für den



industriellen Einsatz wie Scheren- und Teleskop-Arbeitsbühnen oder Teleskopstapler. Durch ein flächendeckendes Netz an 30 Niederlassungen in ganz Deutschland sind mateco Arbeitsbühnen immer in der Nähe verfügbar. Auch international ist mateco mit 80 starken Partnern weltweiter Ansprechpartner bei der Vermietung von Arbeitsbühnen.



**ROAD  
JOURNAL**